

Der weibliche MacGyver meldet sich zurück

Es sollte für die Profddiebin Samantha Jellicoe der Coup ihres Lebens werden, als sie in die Villa von Multimillionär Richard Addison einbrach, um wertvolle Kunstgegenstände zu entwenden. Als versehentlich eine Bombe hochging und eine Securitykraft tötete, kamen sich Sam und Rick sehr viel näher und landeten mehr als einmal miteinander im Bett. Und so ganz nebenbei konnten sie Sams Unschuld beweisen, indem sie sie den wahren Mörder dingfest gemacht haben. Inzwischen sind drei Monate vergangen und aus dem einst ungleichen Ermittlerduo ist nun ein Traumpaar geworden, das trotz etlicher Widrigkeiten zueinanderhält. Und auch diesmal müssen sie das, denn Sams erster "legaler" Kunde wird ermordet aufgefunden.

Aus Liebe zu Rick hat Sam ihre Gaunereien aufgegeben und will nun mit einer eigenen Security-Firma auf den Pfaden der Tugend wandeln. Als ersten Kunden kann die passionierte Diebin Charles Kunz von ihren Qualitäten überzeugen. Doch bevor es am nächsten Morgen zum vereinbarten Treffen kommt, finden die Kinder ihren Vater tot in der Familienvilla auf und benachrichtigen die Polizei. Für Sam steht fest, dass sich mehr dahinter verbirgt als ein einfacher Raubmord. Das möchte sie auch Rick beweisen. Dieser sieht seine Freundin nämlich nicht gerne in der Unterwelt ermitteln und überlässt die Arbeit lieber den Profis, spricht der Polizei. Diese finden sowieso eher den Mörder. Sam, die sich in ihrer Diebinnenehre verletzt sieht, schließt eine Wette ab: Wenn sie den Mörder eher stellen kann, bekommt sie einhundert Dollar. Wenn Rick Recht hat und die Polizei vor Sam den wahren Täter festnimmt, dann geht ihm das Geld. Eine riskante Wette, die Samantha Jellicoe mehr als einmal an den Rand der Ehrlichkeit bringt.

Doch nicht nur mit Verbrechern muss sich Sam herumschlagen, auch Ricks Exfrau Patricia versucht ihr mehr als einmal Knöppel zwischen die Beine zu werfen. Jetzt, da ihr Ehemann im Gefängnis wegen Mordes verschmort und seine Frau mittellos zurückgelassen hat, hat "Patty" nur eine Mission: Rick zurückzugewinnen und die verhasste Rivalin in die Wüste schicken. Dafür schreckt Mrs. Addison-Wallis selbst vor Diebstahl im eigenen Freundes- und Bekanntenkreis zurück. Sie will den gestohlenen Schmuck Samantha unterjubeln, um sie dann als straffällige Diebin bei der Polizei anzuzeigen. Und wenn Sam erst einmal im Gefängnis sitzt, ist der Weg frei in Ricks Bett. Aber da hat Patricia nicht mit der Gerissenheit einer Samantha Jellicoe gerechnet, denn sie findet auch aus dem größten Schlamassel stets einen Ausweg.

Suzanne Enoch hat mit ihrem neuesten Roman "Schau mir in die Augen" erneut bewiesen, dass detektivische Ermittlungsarbeit und sinnlich-knisternde Atmosphäre ein unwiderstehliches Gespann abgeben und den Leser auf jeder Seite Lesegenuss pur bescheren. Wie schon beim Vorgänger "Ein gefährlicher Flirt" mixt Enoch hier einen explosiven Cocktail, bestehend aus Spannung, Humor und einem Schuss sinnlicher Erotik, der selbst den letzten Zweifler verstummen lässt. Damit erweist sich Enoch einer Janet Evanovich würdig und kreiert auf 416 Seiten einen beschwingten, heiteren Frauen-Krimi, der einem den Atem vor (Wort-)Witz und Action verschluckt. Kurzum: Gelungen bis zur letzten Seite und eine tolle Lektüre für den kommenden Sommer.

Susann Fleischer 07.06.2010

Quelle: www.literaturmarkt.info